

Stadt Meerbusch

Der Bürgermeister
FB 3
Az.: 03.43.10.02

12.10.2006

An den
Herrn Vorsitzenden
des Kulturausschusses
40668 Meerbusch

Informationsvorlage

zu TOP 7 der Sitzung des Kulturausschusses am 26. Oktober 2006

Geplante Kürzung der Landeszuschüsse für die Volkshochschule

Der Entwurf des Landeshaushaltes 2007 sieht eine Kürzung der Landesmittel für die Weiterbildung um weitere 18% im Verhältnis zur Förderung im Jahre 2000 vor. Sollten die Kürzungen so beschlossen werden, würde dies für die Volkshochschule Meerbusch für das Jahr 2007 eine Verringerung des Zuschusses um rund 33.000 € bedeuten.

Zur teilweisen Kompensation hat die Landesregierung auf Mittel aus dem Europäischen Sozialfonds verwiesen. Diese soll der Landesverband der Volkshochschulen von NRW als Generalantragsteller für seine Mitgliedseinrichtungen beantragen. Allerdings sind diese Mittel projektbezogen, zeitlich befristet und an eine 50% Kofinanzierung durch den Träger der Maßnahme gebunden.

Ob das derzeit beratene Haushaltsgesetz auch Auswirkungen auf die Besitzstandswahrung in dem auf Personalkosten bezogenen Zuweisungsanteil hat, kann noch nicht gesagt werden.

Die der Haushaltseinbringung vorausgegangenen Expertengespräche und die Anhörung der Verbände haben eine Debatte im Landtag in Gang gebracht, die Änderungen des Haushaltsentwurfs in diesem Punkt während der Lesungen erwarten lässt.

Die kommunalen Spitzenverbände fordern eine verlässliche Landesförderung der Weiterbildung bis zum Ende der Legislaturperiode 2010.

Insofern sind derzeit die Voraussetzungen für eine Vorlage zur Änderung der Entgeltordnung für die Volkshochschule der Stadt Meerbusch gemäß § 62 Abs. 2 GO.NRW nicht gegeben.

In Vertretung

Hans Mattner-Stellmann
Beigeordneter